

Die Leistungen von Krankenhäusern, Pflegeheimen und anderen sozialen Einrichtungen werden von qualifiziert ausgebildetem Personal erbracht. Durch den zunehmenden Fachkräftemangel wird es allerdings immer schwieriger, geeignetes Personal für die Arbeit in den Einrichtungen zu gewinnen bzw. dieses Personal auch nachhaltig zu binden. Die damit einhergehenden Personalengpässe können vor dem Hintergrund der notwendigen Fachkraftquoten sowie des eigenen Anspruchs an eine professionelle und zugewandte Leistungserbringung zu Belegungs- und damit Umsatzrückgängen beziehungsweise zu steigenden Personalkosten und Ausgaben für Leasingpersonal führen. Die JSD konnte sich durch vielfältige Maßnahmen als attraktiver Arbeitgeber am Markt platzieren und arbeitet mit einem aktiven Personalmanagement an der kontinuierlichen Stärkung der Reputation.

Die Gewährleistung der Ausfallsicherheit wichtiger Systeme und die Datensicherheit von IT-Systemen stellt eine grundsätzliche Herausforderung dar. Der Konzern wird in beiden Risikofeldern durch die IT-Expertise der Tochtergesellschaft Conciliamus GmbH geschützt. Diese reagiert auf die Gefährdungslage mit umfangreichen Sicherheitsvorkehrungen, Back-Up-Lösungen sowie einer kontinuierlichen Optimierung der Sicherheits- und Datennetztechnik.

Risiken durch Verzögerungen von Bau- bzw. Sanierungsmaßnahmen können sich negativ auf die Umsatz- und Ergebnissituation auswirken. Eine stringente Überwachung der Projekte durch die dafür zuständigen zentralen Abteilungen vermindert diese Risiken.

**JSD:**  
attraktiver  
Arbeitgeber

## Finanzrisiken

Zur Sicherung des Finanzanlagevermögens der JSD erfolgt die Anlage von Wertpapieren auf der Grundlage einer vom Aufsichtsrat verabschiedeten Anlagerichtlinie. Diese regelt die Anlageziele, die Auswahl von Anlageklassen zur Risikoverteilung, die maximalen Anteile in den einzelnen Anlageklassen, die Handelswährungen und die Vorgaben an die Bonität der Emittenten. Es wurde eine Anlagestrategie verfolgt, die eine ausgewogene Verteilung zwischen regelmäßigen Zinserträgen und langfristigem Wertzuwachs zum Ziel hat. Wie auch in den Vorjahren ist weiterhin von einem grundsätzlich niedrigen Zinsniveau auszugehen, das sich positiv auf die Finanzierungskosten von Investitionen auswirken wird.

## ANLAGE RICHTLINIE

ausgewogene  
Verteilung:  
**REGELMÄSSIGE  
ZINSERTRÄGE/  
LANGFRISTIGER  
WERTZUWACHS**

## Gesamteinschätzung

Unter Berücksichtigung der Risikolage im Geschäftsjahr 2020 bestehen zum 31. Dezember 2020 für den JSD-Konzern keine bestandsgefährdenden Risiken. Auf alle relevanten bekannten Risiken wird im Rahmen des Risikomanagements durch entsprechende Anpassungen der Unternehmenspolitik reagiert.